

Auszug aus dem substanziellen Protokoll 138. Ratssitzung vom 12. September 2012

3066. 2012/139

Weisung vom 04.04.2012:

Tiefbauamt, Bahnhofstrasse, Aufwertung und Erneuerung Strasse, Erneuerung und Ersatz Gleise, Haltestellen, Werkleitungen, Beleuchtung, Bäume, Objektkredit, Projektfestsetzung

Antrag des Stadtrats

1. Für die insgesamt 177 neuen Baumscheibenabdeckungen aus Gusseisen mit Stammschutzvorrichtungen, die Metallplatten zur Montage an den Beleuchtungsreflektoren als aufwertende Massnahme sowie für die zukünftigen Ersatzpflanzungen von 105 Linden in der Bahnhofstrasse, Abschnitt Talstrasse bis Bahnhofplatz, wird ein Objektkredit von Fr. 4 877 000.– bewilligt.
2. Der Kredit erhöht oder vermindert sich entsprechend der Änderung des Baukostenindex zwischen der Aufstellung des Kostenvoranschlags (Preisbasis 1. April 2011) und der Bauausführung.

Referent zur Vorstellung der Weisung:

Hans Jörg Käppeli (SP): Ein Teil der Weisung betrifft die Sanierung und Erneuerung der Bahnhofstrasse vom Bahnhofplatz bis zum Bürkliplatz ohne den Bereich Paradeplatz. Darin enthalten sind wichtige Neuerungen, wie z. B. die Trennung des Fussgängerbereichs von der Fahrbahn durch einen kleinen Absatz, der den Übergang für Sehbehinderte taktil greifbar macht und somit die Sicherheit erhöht. Der Strassenraum wird neu und schlicht gestaltet. Die Haltestellen Bahnhofstrasse, Hauptbahnhof und Börsenstrasse sind durchgehend mit 30 cm hohen Einstiegsrampen versehen, was sie komfortabel und vollkommen konform mit dem Behindertengleichstellungsgesetz (BehiG) macht. Beim Rennweg ist keine vollständige Lösung vorgesehen, sondern nur ein städtebaulich begründetes Kissen, wie es etwa bei Provisorien vorkommt. Dies veranlasste die Kommission, ein Postulat einzureichen. Der andere Teil der Weisung betrifft die Aufwertung: Geplant ist ein Baumschutz für alle 177 Bäume. Die Baumgruben erhalten eine Abdeckung aus Gusseisen, um eine Verdichtung des Bodens durch schwere Fahrzeuge zu verhindern. Wie der Stadtrat sieht auch die Kommission von der teureren Variante mit Abdeckungen aus Aluminiumguss ab. Ersatzpflanzungen für 105 Bäume sind in der Weisung vorgesehen und werden erst dann vorgenommen, wenn ein Baum krank wird. Weiter sind spezielle Reflektoren auf den Standardleuchten vorgesehen, die von der Kommission allerdings für unnötig erachtet werden und zu einem Dispoantrag geführt haben. Die Bewilligung des Objektkredits von 4,7 Mio. Franken liegt in der Kompetenz des Gemeinderats. Die Kommission empfiehlt einstimmig, der bereinigten Weisung zuzustimmen.

2 / 3

Kommissionsreferent:

Marc Bourgeois (FDP): Bei den Lampen handelt es sich um ein Standardprodukt. Im Sinne des Perlenkettenmotivs hat die Stadt aber beschlossen, dass die Reflektoren, die von den indirekt leuchtenden Lampen angestrahlt werden, vom Standardmodell abweichen sollen. Alle anwesenden Kommissionsmitglieder waren der Meinung, dass sich die rund 173 000 Franken für diese relativ kleine Massnahme mit geringer Wirkung nicht lohnen. Die Kommission hat deshalb einstimmig beschlossen, den Kredit zu kürzen und auf die massgeschneiderten Reflektoren zu verzichten.

Namens des Stadtrats nimmt die Vorsteherin des Tiefbau- und Entsorgungsdepartements Stellung.

STR Ruth Genner: Wichtig ist, dass die Linden in der Bahnhofstrasse besser geschützt werden. Die Baummassnahmen sind vorgesehen für den Frühling 2013. Dabei ist Rücksicht zu nehmen auf verschiedene Anlässe, wie z. B. das Sechseläuten oder das Weihnachtsgeschäft. Diesen Aspekt müssen wir in Erwägung ziehen, wenn wir das Postulat über die durchgehend hohen Haltekanten entgegennehmen. Ebenfalls zu berücksichtigen ist die Aussprache mit der Vereinigung Zürcher Bahnhofstrasse, wonach hohe Haltekanten beim Rennweg abzulehnen sind, da es sich um eine Einkaufsstrasse und nicht einfach nur um eine Haltestelle handelt. Kissens erleichtern den Einstieg und wahren den traditionellen Charakter dieses Bereichs, der von vielen Querbeziehungen geprägt ist. In Abwägung aller Gegebenheiten werden wir dies jedoch noch einmal prüfen.

Änderungsantrag zu Dispositivziffer 1

Die SK PD/V beantragt folgende Änderung der Dispositivziffer 1:

1. Für die insgesamt 177 neuen Baumscheibenabdeckungen aus Gusseisen mit Stammschutzvorrichtungen, ~~die Metallplatten zur Montage an den Beleuchtungsreflektoren als aufwertende Massnahme~~ sowie für die zukünftigen Ersatzpflanzungen von 105 Linden in der Bahnhofstrasse, Abschnitt Talstrasse bis Bahnhofplatz, wird ein Objektkredit von Fr. 4 703 750.– bewilligt.

Zustimmung: Marc Bourgeois (FDP), Referent; Präsident Mauro Tuena (SVP), Vizepräsident Roger Tognella (FDP), Marianne Aubert (SP), Simone Brander (SP), Markus Hungerbühler (CVP) i. V. von Marcel Schönbächler (CVP), Kurt Hüssy (SVP), Hans Jörg Käppeli (SP), Alan David Sangines (SP), Roland Scheck (SVP)

Abwesend: Markus Knauss (Grüne), Peider Filli (Grüne), Guido Trevisan (GLP)

Der Rat stimmt dem Antrag der SK PD/V mit 114 gegen 0 Stimmen zu.

3 / 3

Schlussabstimmung zur bereinigten Dispositivziffer 1

Die SK PD/V beantragt Zustimmung zur bereinigten Dispositivziffer 1.

Zustimmung: Marc Bourgeois (FDP), Referent; Präsident Mauro Tuena (SVP), Vizepräsident Roger Tognella (FDP), Marianne Aubert (SP), Simone Brander (SP), Markus Hungerbühler (CVP) i. V. von Marcel Schönbächler (CVP), Kurt Hüsey (SVP), Hans Jörg Käppeli (SP), Alan David Sangines (SP), Roland Scheck (SVP), Guido Trevisan (GLP)

Abwesend: Markus Knauss (Grüne), Peider Filli (Grüne)

Der Rat stimmt dem Antrag der SK PD/V mit 115 gegen 0 Stimmen zu.

Schlussabstimmung zur Dispositivziffer 2

Die SK PD/V beantragt Zustimmung zur Dispositivziffer 2.

Zustimmung: Marc Bourgeois (FDP), Referent; Präsident Mauro Tuena (SVP), Vizepräsident Roger Tognella (FDP), Marianne Aubert (SP), Simone Brander (SP), Markus Hungerbühler (CVP) i. V. von Marcel Schönbächler (CVP), Kurt Hüsey (SVP), Hans Jörg Käppeli (SP), Alan David Sangines (SP), Roland Scheck (SVP)

Abwesend: Markus Knauss (Grüne), Peider Filli (Grüne), Guido Trevisan (GLP)

Der Rat stimmt dem Antrag der SK PD/V mit 113 gegen 0 Stimmen zu.

Damit ist beschlossen:

1. Für die insgesamt 177 neuen Baumscheibenabdeckungen aus Gusseisen mit Stammschutzvorrichtungen sowie für die zukünftigen Ersatzpflanzungen von 105 Linden in der Bahnhofstrasse, Abschnitt Talstrasse bis Bahnhofplatz, wird ein Objektkredit von Fr. 4 703 750.– bewilligt.
2. Der Kredit erhöht oder vermindert sich entsprechend der Änderung des Baukostenindexes zwischen der Aufstellung des Kostenvoranschlags (Preisbasis 1. April 2011) und der Bauausführung.

Mitteilung an den Stadtrat und amtliche Publikation am 19. September 2012 gemäss Art. 12 der Gemeindeordnung (Ablauf der Referendumsfrist: 18. Oktober 2012)

Im Namen des Gemeinderats

Präsidium

Sekretariat